

Zitternde Gespenster

Belfast. Europameister Italien fürchtet nach dem Qualifikationsdesaster die Geister von 2017. Nach dem 0:0 in Nordirland müssen die Azzurri in die Play-offs. Vor vier Jahren war dort gegen Schweden Endstation. »Vom Himmel der EM ins Fegefeuer«, fasste *Tuttosport* die Lage zusammen. Der *Corriere dello Sport* sieht Italiens WM-Träume »am seidenen Faden« hängen. Im Fokus stehen Trainer Roberto Mancini und Mittelfeldlenker Jorginho. Letzterer sei »ein Gespenst auf dem Spielfeld«, schimpfte die *Gazzetta dello Sport*.(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/414735.fußball-zitternde-gespenster.html>